Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

299 (31.10.1863) Zur Besorgung des Sonntags-Blattes empfeilt sich die Buchhandlung von Th. Ulrici...Sonntags-Blatt

Visual Library

Zur Besorgung des Sonntags-Blattes empfiehlt sich die Buchhandlung von **Th. Ulrici** in **Carlsruhe**, Lammstr. 4.

Mit dem 1. Oktober beginnt ein neues Abonnement auf das

Sonntags-Blatt

für

Jedermann aus dem Volke.

Herausgegeben von

Otto Ruppius.

Erscheint jeden Sonntag in einem Bogen groß Quart.

Preis viertelj. für 13 Nrn. 9 sg. (36 Kr. rh.), wöchentl. pr. Nummer 9 pf. (3 Kr. rh.)

und wir wenden uns bei dieser Gelegenheit an alle Diejenigen, welchen bis jetzt noch keine Gelegenheit geworden, Das, was es seinen Lesern bietet, was es zu einem wirklichen Hausfreunde nicht nur in den Familien, sondern auch in dem stillen Zimmer des Einzelnlebenden macht, einer Prüfung zu unterwerfen, denn wir glauben ein Recht zu haben die Theilnahme aller Schichten des lesenden Publikums für unser Blatt zu beanspruchen.

Zuerst bringt es durch weise Benutzung des Raumes fast soviel an Lesestoff, als Blätter von doppeltem Umfange ihren Lesern bieten.

Zum Andern ist es bestrebt, fast das ganze geistige Leben der Menschheit, in systematischer, wohlthuender Abwechselung seinen Lesern vorzuführen; eine kurze Andeutung des bis jetzt darin festgehaltenen Planes möge dies bestätigen.

1) **Unterhaltung:** Spannende, gemüthsreiche Erzählungen aus den Federn unserer besten Novellisten. Das jetzige Winterhalbjahr wird in dieser Beziehung den neuesten deutsch-amerikanischen Roman von Otto Ruppius

„Die drei Vagabonden"

vielleicht das Interessanteste, was der bekannte Erzähler bis jetzt geschaffen, bringen. — Außerdem: kleinere pikante Skizzen aus dem Kunst- und gesellschaftlichen Leben.

2) **Album.** Original-Dichtungen für Herz und Leben.

3) **Aus der Zeit.** Anregende Besprechungen der in das sociale Leben eingreifenden Zeitfragen. — Männer des Volks. — Neue Erfindungen und Entdeckungen. — Pikante Sitten- und Genrebilder aus dem Getriebe der Weltstädte. — Interessante Rückblicke und Vergleiche 2c. 2c.

4) **Literarische Umschau.** Eine besprechende Revue aller der neu erscheinenden Bücher, welche auf das allgemeine geistige Leben von Einfluß sind oder sich für die Hausbibliothek jeder Familie eignen, mit kurzen Auszügen und Proben.

5) **Wissenschaft für's Leben.** Runde Bilder aus allen Zweigen der Wissenschaft, soweit deren Errungenschaften sich dem praktischen Leben anschließen.

Historisches: Aus der Entwickelungsgeschichte der Menschheit. Geschichtliche Bilder aus vergangenen Zeiten zum Verständniß der Gegenwart. — Zur Gesundheitspflege: Der menschliche Körper und seine Verrichtungen. Nahrungsmittellehre. — Naturwissenschaftliches und Naturgeschichtliches: Wunder der Chemie 2c. Aus dem Thierleben. Aus dem Pflanzenreiche. Inneres Leben der Erde. — Geographisches: Neuere Entdeckungsreisen (Australien, Africa, Nordpol.) — Für das praktische Leben Rechtsfragen aus dem täglichen Verkehr.

6) **Lose Blätter.** Eine reiche Sammlung unterhaltender, ansprechender Notizen und Mittheilungen aus Vergangenheit und Gegenwart, von Nah und Fern, zum gelegentlichen Naschen oder als Nachtisch, indessen jeden gewöhnlichen Anecdotenkram ausschließend.

Wir bemerken hierbei, daß die soeben mitgetheilte allgemeine Ordnung in jeder einzelnen Nummer aufrecht erhalten wird und der Leser so in keiner Weise ein beliebiges Sammelsurium zu erwarten hat.

Bei dieser großartigen Reichhaltigkeit des Inhalts und der Menge des Gelieferten aber, ist der Preis des Blattes ein bisher fast beispiellos geringer und die getroffenen Einrichtungen zur Erleichterung der Anschaffung derart, daß selbst der ärmste Arbeiter sich ohne besonderes Opfer in den Besitz des Blattes setzen kann.

(Umzuwenden.)

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Jede Nummer ist, nach dem Beispiele von England und Amerika, wo fast kein Arbeiter am Sonnabend nach Hause geht, ohne an eine sonntägliche Erfrischung des Geistes zu denken, einzeln für den Betrag von 9 Pfennigen zu haben; möge diese Einrichtung dazu beitragen, ihm in die weitesten Kreise Eingang zu verschaffen, möge es von Hoch und Niedrig mit gleicher Befriedigung gelesen werden, dann würde es sein Ziel, ein wahres Sonntagsblatt zu sein, erreicht haben.

Die beiden letzten Quartale, welche, soweit der geringe Vorrath reicht, zu dem Preise von 9 Sgr. zu haben sind, zeigen, wie wir unsere ursprünglichen Versprechungen gehalten haben; sei nun das Sonntagsblatt für die kommenden Wintermonate allen Denen, welche ihm bisher ihre Aufmerksamkeit noch nicht geschenkt, auf das Wärmste empfohlen.

Berlin. **Die Verlagshandlung von Franz Duncker.**

Den nachstehenden Zettel wolle man gefälligst ausfüllen und an die umstehend genannte Buchhandlung abgeben, welche auch brochirte Exemplare der beiden letzten Quartale zur Ansicht und zum Verkauf vorräthig hält.

An die Buchhandlung von **Th. Ulrici** in **Carlsruhe.**

Hierdurch abonnire auf

Exemplar des **Sonntags-Blattes** für Jedermann aus dem Volke. Herausgegeben von **Otto Ruppius.** 4. Quartal 1863.

Wöchentlich eine Nummer. Preis pr. Nummer incl. Botenlohn 9 Pf. (3 Krz. rhein.), vierteljährlich 9 Sgr. (36 Krz. rhein.)

Name: **Wohnung:**

Druck von Franz Duncker's Buchdruckerei in Berlin.